

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung
- 4 Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung, über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen
- 7 Wahl der Neubesetzung des Sozialausschusses
Vorlage: SGL/0034/2023
- 8 Wahl der Neubesetzung des Finanzausschusses
Vorlage: SGL/0023/2023
- 9 Wahl der Neubesetzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau und Verkehr
Vorlage: SGL/0024/2023
- 10 Wahl der Neubesetzung des Hauptausschusses
Vorlage: SGL/0025/2023
- 11 Wahl der Neubesetzung Gesellschafterversammlung der Wohnungsgesellschaft
Vorlage: SGL/0026/2023
- 12 Antrag Freie Wählergruppe Satow zur Durchführung des Gemeinde Sommerfestes ab 2024
Vorlage: BV/0040/2023
- 13 Beratung und Beschlussfassung über den Beteiligungsbericht der Gemeinde Satow für das Jahr 2022
Vorlage: BV/0042/2023
- 14 Beratung und Beschlussfassung über den Einmündungsbereich Heller Weg und Seestraße
Vorlage: SGL/0033/2023
- 15 Antrag auf Nutzung der Mehrzweckhalle
Vorlage: BV/0041/2023

16 Antrag der FDP-Fraktion zur Erörterung des Standes der gefassten Beschlüsse der Gemeindevertretung Satow

17 Verschiedenes

Nicht öffentliche Beratung

Nicht öffentlicher Teil

18 Genehmigung des Urlaubs der Bürgermeisterin
Vorlage: PV/0035/2023

19 Verwaltungsstreitverfahren
Vorlage: SGL/0035/2023

20 Verschiedenes

Öffentlicher Teil

21 Schließen der Sitzung

BERATUNG:

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Schwarz eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und Gäste. Sie stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgte und mit 16 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist.

Tagesordnungspunkt 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es bestehen keine Änderungswünsche. Die Gemeindevertretung Satow genehmigt die Tagesordnung.

Beschluss-Nr. IX/166-13/2023

einstimmig beschlossen

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

Tagesordnungspunkt 3

Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung vom 26.10.2023 liegt der Gemeindevertretung zur Genehmigung vor.

Sollte es Änderungen und/oder Wortmeldungen zur vorangegangenen Sitzung geben, muss durch die Gemeindevertreter hierzu abgestimmt werden. Die Niederschrift gilt als Beweiskraft in Rechtsstreitigkeiten.

Des Weiteren muss eine Anwesenheitsliste der Gäste geführt werden. Das Speichern und Verarbeiten von personenbezogenen Daten sind mithin nur unter Zustimmung des Betroffenen zulässig.

Anmerkung: Der Schutz der Person wird höher bewertet als die Informationsfreiheit (mein Recht als Verwaltung, zu informieren).

Beschluss-Nr. IX/167-13/2023

mehrheitlich beschlossen

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 1

Tagesordnungspunkt 4

Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung, über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Frau Weber, als 1. stellvertretende Bürgermeisterin, gibt folgenden Bericht ab:

Bauamt

Neubau Feuerwehrgerätehaus Radegast

Die Elektroarbeiten, Sanitärinstallation im vollen Gange. Der Bereich Dachdeckerei und Trockenbau pausiert aktuell auf Grund der Witterungslage. Der Estrich erfolgt in der 47. Kalenderwoche. Der Bau wird sich auf Grund der Witterung bis voraussichtlich Anfang Februar verzögern.

Umbau ehemaliges Gerätehaus Groß Bölkow

Die Abnahme erfolgte am 22.11.2023. Es sind noch Restleistungen vorhanden wie die Pflasterarbeiten. Diese sind auch auf Grund der Witterung zurzeit nicht möglich.

Gehweg Hohen Luckow

Die Fertigstellung/Abnahme ist für 30.12.2023 geplant. Es kann sein, dass sich durch die Witterung der Termin um 2 – 2 Wochen verschiebt.
Die Straßenbeleuchtung ist zu 50 Prozent fertiggestellt.

Radweg Hanstorf - Konow

Für den Radweg Hanstorf - Konow wurde ein Fördermittelantrag gestellt. Hierzu gab es bereits eine positive Rückmeldung, so dass auch noch Unterlagen nachgereicht werden müssen.

Campingplatz

Die Flächen, die sich die Investoren ausgesucht haben, kommen aus naturschutzrechtlichen Belangen nicht in Frage. Es wird aktuell nach anderen Flächen Ausschau gehalten, die ggfls. in Frage kommen würden. Dies gestaltet sich sehr schwierig, da der Ausgleich des Naturschutzes so nicht möglich ist wie es die Untere Naturschutzbehörde es verlangt. Der Investor gab bekannt, wenn kurzfristig hier keine Lösung erfolgt, sie von ihrem Projekt zurücktreten.

Neubau Kita Radegast

Die Rückmeldung vom Landkreis Rostock zum Investitionskostenantrag am 29.11.2023 ist erfolgt. Einige Änderungen sind noch vorzunehmen. Die Ausschreibung Architektur wird jetzt vorbereitet.

Neubau Kita Heiligenhagen

Der Satzungsbeschluss B-Plan und Flächennutzungsplan erfolgt in der nächsten Gemeindevertreterversammlung Ende Januar. Hierfür fehlt die Bestätigung der Zahlen vom Landkreis Rostock. Es bestehen noch naturschutzrechtliche Belange die ausgeglichen werden müssen. Die Reservierungsbestätigung hierfür ist gestern eingegangen.

Erweiterung Schulcampus II:

Aktuelle findet eine Prüfung des Baugrundes statt. Die Ausschreibungsfristen laufen bis Ende nächster Woche. Es sind Gespräche mit dem Landkreis und weiterer potenzieller Fördermittelgeber für 01/2024 geplant.

B-Plan Nr. 41 Heiligenhagen

Die Rechtskraft des B-Planes Nr. 41 ist bereits eingetreten. Dort stehen noch naturschutzrechtliche Belange aus. Dies hat zur Folge, dass dort noch nicht gebaut werden darf wie beantragt. Der Ausgleich muss zuerst stattfinden. Das gestaltet sich schwierig, da der Investor sich aktuell noch nicht mit den zuständigen Bauern und Eigentümer der Grundstücke einigen konnte.

PV- Anlage

Die PV-Anlage wurde auf dem Rathaus in Betrieb genommen. Bei der aktuellen Witterungslage werden 30% der Stromkosten eingespart. Bei entsprechend ausreichend Sonne kann der komplette Bedarf für das Rathaus gedeckt werden.

Ordnungs- und Gewerbeamt

Es wird nochmal darauf hingewiesen, dass das Betreten der Eisflächen verboten ist.

Des Weiteren sind zur Winterzeit die Anliegerpflichten zu erfüllen:

Die Übertragung des Winterdienstes erfolgt für folgende Straßenteile: Gehwege, einschließlich der gleichzeitig als Radweg gekennzeichnete Gehwege, Treppen- und Verbindungswege. Als Gehweg gilt auch ein begehbarer Seitenstreifen, wenn auf keiner Straßenseite ein Gehweg besonders abgegrenzt ist. Die genannten Flächen sind von Schnee und Eis freizuhalten. Bei Glätte besteht eine Streupflicht. Der Schnee ist werktags von 07.00 bis 20.00 Uhr zu beseitigt, es sei denn, dass eine Beseitigung aufgrund der Wetterlage zwecklos wäre. Dann hat die Beseitigung nach Beendigung des Schneefalls zu erfolgen. Nach 20.00 Uhr gefallener Schnee ist bis spätestens 07.00 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen. An Sonntagen und an gesetzlichen Feiertagen verschieben sich die Zeiten auf 09.00 bis 20.00 Uhr bzw. von 20.00 bis 09.00 Uhr.

Glätte ist in der Zeit von 7.00 bis 20.00 Uhr unverzüglich zu beseitigen. Glätte, die nach 20 Uhr entsteht, ist bis 7.00 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen.

Zum Streuen dürfen nur abstumpfende Mittel benutzt werden. Die Benutzung von Streusalz und anderen auftauender Mitteln ist untersagt.

Bauhof

Der Bauhof fährt zurzeit seinen Winterdienst.

Die Verteilung der Weihnachtsbäume für alle Gemeindezentren, Rathaus, vor dem Rathaus, Schule und Kitas hat stattgefunden.

Beschlüsse des Hauptausschusses und GV

Es wurden keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil beschlossen.

Sonstiges

Das Rathaus ist zwischen den Feiertagen am Donnerstag, den 28.12.2023 geöffnet. Hierzu erfolgt eine öffentliche Bekanntmachung als Information an die Bürger.

Tagesordnungspunkt 5

Einwohnerfragestunde

Herr Brotsch fragt nach, wann der Bau des Radweges von Anna Luisenhof nach Heiligenhagen beginnt.

Frau Weber teilt mit, dass das Ausschreibungsverfahren beim Straßenbauamt noch nicht beendet ist. Das Straßenbauamt informierte, dass die Baufeldfreimachung bis Februar erfolgt. Die Gemeinde stellt hierfür keine Gelder bereit, da dies nicht das Bauvorhaben der Gemeinde ist. Das Straßenbauamt informiert die Gemeinde, wenn die Ausschreibung beendet ist.

Herr Broksch fragt weiterhin nach, wie der Stand der Entwässerung in Anna Luisenhof ist. Herr Schultz teilt zum Projekt Niederschlagsentwässerung Anna Luisenhof mit, dass die Gemeinde gemeinsam mit dem Zweckverband das Projekt wieder angeschoben haben. Der Zweckverband hat die Anwohner der Ortslage Mitte des Jahres angeschrieben um abzufragen, ob ein Anschluss benötigt wird oder das Niederschlagswasser auf dem eigenen Grundstück versickern kann. Bis jetzt haben sich nur 14 Grundstückseigentümer dazu geäußert, dass ein Anschluss gewünscht ist.

Das Planungsbüro, welches die Gemeinde dafür gebunden hat, hat die Arbeiten wieder aufgenommen und überplant das anhand der neuen Niederschlagsmengen und der derzeitigen aktuellen und noch kommenden Wohnbebauung. Die Planung wird bis in das nächste Jahr gehen. Danach wird nach Fördermitteln geschaut, um dann mit dem Bau beginnen zu können.

Herr Burmeister fragt nach, welcher Mitarbeiter aus der Verwaltung für die Internetseite der Gemeinde zuständig ist.

Frau Weber informierte, dass zwei Mitarbeiter dafür zuständig sind. Die Internetseite wird zurzeit neu aufgebaut.

Herr Burmeister fragt weiterhin nach, wo die Ausschreibungen für die Internetseite zu finden ist.

Frau Weber teilte mit, dass Frau Stamm und Frau Prüter zurzeit die Ausschreibung für die neue Internetseite vorbereiten. Aufgrund der Höhe der Summe wird es nur beschränkt ausschreibungspflichtig sein.

Tagesordnungspunkt 6

Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen

Herr Dau fragt nach, ob es sich bei dem B-Plan Nr. 41 um das Problem Storch handelt.

Frau Weber teilte mit, dass es sich um das Problem Storch und Hecke handelt. Der Planer vom Investor hat sich die Fläche nicht gesichert. Die zuständigen Eigentümer möchten eine andere Summe haben bzw. gar nicht verkaufen. Es wurde hierzu nichts schriftlich festgehalten.

Frau Brandt fragte nach, ob der B-Plan 41 jetzt komplett gecancelt ist.

Frau Weber informierte, dass wenn der Investor sich mit dem Bauern geeinigt hat und wenn die untere Naturschutzbehörde der Ausgleichfläche zustimmt, dann kann der B-Plan 41 umgesetzt werden.

Auf der Internetseite der Gemeinde wurde der B-Plan 41 noch nicht korrigiert, weil dieser noch nicht umgesetzt werden kann.

Herr Wolter fragt nach dem Stand des Nahversorgungszentrums in Satow.

Frau Weber teilte mit, dass die ersten Anfragen bzgl. der Änderungen des Gehweges vorliegen und befürwortet. Der Investor teilte mit, dass der Rewe in Bad Doberan zu Ende gebaut wird. Sobald es die Witterung zulässt beginnt der Spatenstich. Der Aldi hat noch mal umgeplant. Beim Landkreis liegen alle Unterlagen vor.

Frau Brandt fragt, welche Firmen sich noch auf dem Gelände niederlassen.

Frau Weber informierte, dass dort ein Aldi, Rewe und Getränkeland entstehen. Weitere Firmen sind noch nicht bekannt. Es wurde öfter bei Drogerien nachgefragt, aber leider ist es zu klein.

Tagesordnungspunkt 7

Wahl der Neubesetzung des Sozialausschusses
Vorlage: SGL/0034/2023

Durch Bekanntgabe von Fraktionswechsel zweier Ausschussmitglieder, Frau Birgit Schwebs von der Fraktion DIE LINKE in die Fraktion SPD und Herrn Janó Siepel von der Fraktion DIE LINKE in die Fraktion Freie Wählergruppe Satow, ist die Neubesetzung des Sozialausschusses notwendig.

Die Fraktionen haben sich am 14.11.2023 darüber geeinigt, dass eine gemeinsame Liste zur Besetzung der Sitze in den Ausschüssen erfolgt (siehe Anlage).

Beschluss-Nr. IX/168-13/2023

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt, die Besetzung des Sozialausschusses wie folgt:

- Frau Annett Brandt
- Herr Stefan Holtzhaußen
- Herr Frank Wolter
- Frau Birgit Schwebs
- Herr Erhardt Liehr

sachkundiger Einwohner:

- Frau Manja Mauck
- Herr Michael Mack

mehrheitlich beschlossen

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 1

Tagesordnungspunkt 8

Wahl der Neubesetzung des Finanzausschusses
Vorlage: SGL/0023/2023

Durch Bekanntgabe von Fraktionswechsel zweier Ausschussmitglieder, Frau Birgit Schwebs von der Fraktion DIE LINKE in die Fraktion SPD und Herrn Janó Siepel von der Fraktion DIE LINKE in die Fraktion Freie Wählergruppe Satow, ist die Neubesetzung des Finanzausschusses notwendig.

Die Fraktionen haben sich am 14.11.2023 darüber geeinigt, dass eine gemeinsame Liste zur Besetzung der Sitze in den Ausschüssen erfolgt (siehe Anlage).

Beschluss-Nr. IX/169-13/2023

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt, die Besetzung des Finanzausschusses wie folgt:

- Herr Peter Frehse
- Herr Stefan Holtzhaußen
- Herr Michael Dau
- Herr Janó Siepel
- Herr Kai-Jens Boehm

- Herr Bernd Steinbach

sachkundiger Einwohner:

- Herr Frank Schönfeldt

mehrheitlich beschlossen

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 1

Tagesordnungspunkt 9

Wahl der Neubesetzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau und Verkehr

Vorlage: SGL/0024/2023

Durch Bekanntgabe von Fraktionswechsel zweier Ausschussmitglieder, Frau Birgit Schwebs von der Fraktion DIE LINKE in die Fraktion SPD und Herrn Janó Siepel von der Fraktion DIE LINKE in die Fraktion Freie Wählergruppe Satow, ist die Neubesetzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau und Verkehr notwendig.

Die Fraktionen haben sich am 14.11.2023 darüber geeinigt, dass eine gemeinsame Liste zur Besetzung der Sitze in den Ausschüssen erfolgt (siehe Anlage).

Beschluss-Nr. IX/170-13/2023

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt, die Besetzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau und Verkehr wie folgt:

- Herr Mathias Bartsch
- Herr Bernd Steinbach
- Herr Frank Wolter
- Herr Bastian Sonntag

sachkundiger Einwohner:

- Herr Dirk Carstensen
- Herr Uwe Naethbohm
- Herr Niels Burmeister

mehrheitlich beschlossen

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 1

Tagesordnungspunkt 10

Wahl der Neubesetzung des Hauptausschusses

Vorlage: SGL/0025/2023

Durch Bekanntgabe von Fraktionswechsel zweier Ausschussmitglieder, Frau Birgit Schwebs von der Fraktion DIE LINKE in die Fraktion SPD und Herrn Janó Siepel von der Fraktion DIE LINKE in die Fraktion Freie Wählergruppe Satow, ist die Neubesetzung des Hauptausschusses notwendig.

Die Fraktionen haben sich am 14.11.2023 darüber geeinigt, dass eine gemeinsame Liste zur Besetzung der Sitze in den Ausschüssen erfolgt (siehe Anlage).

Beschluss-Nr. IX/171-13/2023

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt, die Besetzung des Hauptausschusses und deren Stellvertretung wie folgt:

- Herr Gerhard Wittenburg (Vertreter Peter Frehse)
- Herr Stefan Holtzhaußen (Vertreterin Annett Brandt)
- Herr Kay-Uwe Mauck (Vertreter Michael Dau)
- Herr Mathias Bartsch (Vertreter Janó Siepel)
- Herr Bernd Steinbach (Vertreter Jürgen Gensch)
- Frau Birgit Schwebs (Vertreter Kai Jens Boehm)
- Frau Angelika Schwarz (Vertreter Erhardt Liehr)
- Herr Frank Wolter (Vertreter Bastian Sonntag)

mehrheitlich beschlossen

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 1

Tagesordnungspunkt 11

Wahl der Neubesetzung Gesellschafterversammlung der Wohnungsgesellschaft

Vorlage: SGL/0026/2023

Durch Bekanntgabe von Fraktionswechsel zweier Ausschussmitglieder, Frau Birgit Schwebs von der Fraktion DIE LINKE in die Fraktion SPD und Herrn Janó Siepel von der Fraktion DIE LINKE in die Fraktion Freie Wählergruppe Satow, ist die Neubesetzung der Gesellschafterversammlung der Wohnungsgesellschaft notwendig.

Die Fraktionen haben sich am 14.11.2023 darüber geeinigt, dass eine gemeinsame Liste zur Besetzung der Sitze in den Ausschüssen erfolgt (siehe Anlage).

Beschluss-Nr. IX/172-13/2023

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt, die Wahl der Besetzung der Gesellschafterversammlung der Wohnungsgesellschaft wie folgt:

- Herr Peter Frehse
- Herr Gerhard Wittenburg
- Herr Kay-Uwe Mauck
- Herr Janó Siepel
- Herr Bernd Steinbach
- Herr Erhardt Liehr

mehrheitlich beschlossen

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 1

Tagesordnungspunkt 12

Antrag Freie Wählergruppe Satow zur Durchführung des Gemeinde Sommerfestes ab 2024

Vorlage: BV/0040/2023

Die Ortsteilvertretungen haben wie folgt abgestimmt:

- | | |
|---------------|---|
| Hanstorf | – abgelehnt |
| Bölkow | – zugestimmt (ortsansässige Vereine und Initiativen mit in die Planung einbezogen werden) |
| Satow | – zugestimmt |
| Heiligenhagen | – zugestimmt |

Radegast – egal (muss nicht unbedingt in 2024 mit der Rotation begonnen werden)
Reinshagen – abgelehnt
Der Antrag geht im Januar in alle Ausschüsse und danach in die Sitzung der Gemeindevertretung.

Herr Steinbach fragte nach, ob die Ortsteile sich selbst um die Organisation, finanziellen Mittel etc. kümmern müssen.

Frau Schwarz teilte mit, dass die Verwaltung mit unterstützt. Der Ortsteil muss sich mit einbringen.

Herr Mauck sagte, dass das Fest auch ein Gemeindefest bleiben soll. Die einzige Änderung wäre die Örtlichkeit. Das Zugehörigkeitsgefühl soll dadurch gestärkt werden. Die Vereine sollen sich auch aktiv am Gemeindefest beteiligen.

Frau Schwebs findet die Idee gut. Die Frage die sich stellt ist, wo in Hanstorf oder in Reinshagen dieses Fest stattfinden soll.

Herr Boehm sprach an, dass das Fest nicht unbedingt im Hauptort stattfinden muss. Es wurde jahrelang darum gekämpft, dass der Hauptort Satow einen kulturellen Höhepunkt hat. Zum Anfang der Gemeindefeste gab es Wettkämpfe etc. Es darf nicht unterschätzt werden was an Logistik dahinter steht. Es sollte im Hauptort Satow dabei belassen werden.

Herr Liehr schließt sich den Ausführungen von Herr Boehm an. Es besteht eine 40-jährige Tradition. Wenn das Fest nicht mehr wie gewohnt stattfindet, dann ist die Tradition erstmal weg. Diese Tradition wieder aufzubauen fällt schwer. Es wurde begrüßt, dass Heiligenhagen wieder ein eigenes Dorffest plant durchzuführen. Die Logistik muss wirtschaftlich betrieben werden. Bei einer gleichen Location kann man die Jahre über Erfahrungen nutzen. Ein Aspekt ist die Wirtschaftlichkeit. Die Dienstleister müssen Umsatz machen. Herr Liehr plädiert erst einmal dafür, dass Sommerfest in Satow zu belassen. Die Veranstaltung in den Orten sollen gestärkt werden. Das zentrale Fest bleibt, weil es eine Außenwirkung hat und die regionalen Feste in den Orten der Gemeinde Satow stärkt.

Tagesordnungspunkt 13

Beratung und Beschlussfassung über den Beteiligungsbericht der Gemeinde Satow für das Jahr 2022

Vorlage: BV/0042/2023

Die Gemeinde Satow hat sich gem. § 73 Abs. 3 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) für die Erstellung eines Beteiligungsberichtes entschieden. Der Bericht soll eine Übersicht über die Beteiligungsstruktur ermöglichen und Informationen zu Unternehmensformen und Kennzahlen liefern, an denen die Gemeinde beteiligt ist. Dabei kommt es auf die Unternehmen an, an denen die Gemeinde maßgeblich beteiligt ist. Diese werden näher betrachtet. Die anderen Beteiligungen werden nachrichtlich ausgewiesen.

Frau Weber teilte mit, dass die Änderungen bzw. Anregungen vom Finanzausschuss im Beteiligungsbericht übernommen wurden.

Herr Petereit merkte an, dass der Beteiligungsbericht nur eine Informationsvorlage ist. Es wird nicht über einen Beschluss abgestimmt, sondern über eine Kenntnisnahme. Wir haben keine Gestaltungsmöglichkeit bei einem Beteiligungsbericht.

Beschluss-Nr. IX/173-13/2023

Die Gemeindevertretung Satow beschließt dem Beteiligungsbericht für das Jahr 2022 in der vorliegenden Form zuzustimmen.

einstimmig beschlossen

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

Tagesordnungspunkt 14

Beratung und Beschlussfassung über den Einmündungsbereich Heller Weg und Seestraße
Vorlage: SGL/0033/2023

Im Rahmen einer durchgeführten Verkehrsschau im Mai 2023 in der Gemeinde Satow wurde festgestellt, dass im Einmündungsbereich Heller Weg in Richtung Schule wochentags in den Morgenstunden ein sehr hohes Verkehrsaufkommen zu verzeichnen ist.

Die Kinder überqueren unkontrolliert die Kreis- und Gemeindestraße, welches zu einem sehr hohen Gefahrenpunkt führt. Dieser Gefahrenpunkt soll baulich abgeändert werden.

Beschluss-Nr. IX/174-13/2023

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt, ein Planungsbüro mit der Vorplanung des Einmündungsbereiches Heller Weg und Seestraße zu beauftragen.

einstimmig beschlossen

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

Tagesordnungspunkt 15

Antrag auf Nutzung der Mehrzweckhalle
Vorlage: BV/0041/2023

Die Musikschule Fröhlich führt jedes Jahr in der Mehrzweckhalle Satow ein Konzert mit den Schülern durch.

Dieses Jahr soll dieses Konzert am 09.12.2023 stattfinden.

Dafür und für die Probe am 25.11.2023 würde Herr Henri Müller (Inh. Musikschule Fröhlich) gerne die Mehrzweckhalle mieten.

Eine eigene Haftpflichtversicherung ist vorhanden.

Beschluss-Nr. IX/175-13/2023

Die Gemeindevertretung beschließt dem Antrag auf Nutzung der Mehrzweckhalle zuzustimmen.

einstimmig beschlossen

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

Tagesordnungspunkt 16

Antrag der FDP-Fraktion zur Erörterung des Standes der gefassten Beschlüsse der Gemeindevertretung Satow

Es wird wieder eine Beschlussliste geben, die Frau Prüter für das Jahr 2023 zusammenstellt und an die Mitglieder der Gemeindevertretung versendet.

Diese Liste soll dazu dienen um zu schauen, woran haben wir gearbeitet, womit haben wir uns befasst, womit haben wir uns nicht befasst. Was wurde den Wählern versprochen.

Tagesordnungspunkt 17

Verschiedenes

Frau Schwarz stellt den Terminplan für die Sitzungen in 2024 vor. Es wurden nur zwei Sitzungen anberaumt (Januar, April), aufgrund der Kommunalwahlen im Juni.

Herr Liehr teilte mit, dass nächstes Jahr folgende Orte ihr 800jähriges Jubiläum haben: Radegast, Miekenhagen, Gerdshagen, Rosenhagen, Rederank.

Frau Brandt würde es begrüßen, wenn die Dorffeste in den Ortsteilen unter den Ortsteilvertretungen bekannt gegeben werden. Hierzu sollten sich im Vorfeld die Ortsteilvertretungen abstimmen, damit nicht mehrere Feste an einem Wochenende stattfinden.

Die Termine sollten im Veranstaltungskalender der Homepage eingetragen werden.

Ende des öffentlichen Teils der Beratung: 20:03 Uhr

Frau Schwarz schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die Gäste.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben

Angelika Schwarz
Vorsitzende der Gemeindevertretung Satow

Manuela Prüter
Protokollantin

Satow, 21.12.2023